

## NIEDERSCHRIFT

aufgenommen am 24. Januar 2018 in Znojmo

### Gegenstand:

Zwischenstaatliche Kollaudierung und Abrechnung der wasserwirtschaftlichen Maßnahme „Räumung des Grenzwasserlaufs Niklasraben/Včelínek in der Gemeinde Drasenhofen, Bezirk Mistelbach (entspricht KG Gemeinde Mikulov na Moravě, Bezirk Břeclav)“

### Anwesend:

Für die österreichische Seite:                   Dipl.-Ing. Alfred Kahrer  
  Dipl.-Ing. Thomas Rögner

Für die tschechische Seite:                   Dipl.-Ing. Roman Gric

### Vorbericht:

Bei der 25. Tagung der Grenzgewässerkommission 2017 teilten die Experten beider Seiten mit, dass sie im Rahmen der gemeinsamen Aufsicht über die Grenzgewässer beim Niklasgraben/Včelínek (Ifd. Nr. 265 des „Verzeichnisses der Wasserläufe“) die Notwendigkeit der Durchführung von Erhaltungsarbeiten festgestellt haben.

Die Experten beider Seiten haben vorgeschlagen, die notwendigen Räumungsarbeiten als „Gemeinsame Arbeiten“ durchzuführen. Sie haben den Umfang der erforderlichen Arbeiten abgeschätzt und auf Grundlage der repräsentativen Einheitspreise einen Kostenvoranschlag erstellt.

Auf Empfehlung der Tagung der Subkommission II im Februar 2017 in Prag und auf Grund obiger Ausführungen hat die Kommission den Vorschlag der Experten wie folgt zur Kenntnis genommen

- Die Kosten der „Gemeinsamen Arbeiten“ in Höhe von rd. 3.150,- EUR werden im gemeinsamen Abschnitt von beiden Seiten je zur Hälfte getragen.
- Die Kosten der „Gemeinsamen Arbeiten“ im tschechischen Abschnitt in Höhe von rd. 2.750,- EUR werden von tschechischer Seite getragen.
- Im Hinblick auf die besseren Zufahrtsmöglichkeiten werden die gesamten Arbeiten von der österreichischen Seite durchgeführt.

und die Experten beauftragt, alles Notwendige für die Durchführung der Arbeiten sowie der zwischenstaatlichen Kollaudierung und Abrechnung zu veranlassen und der Kommission darüber zu berichten.

### **Technischer Bericht:**

Die gegenständliche wasserwirtschaftliche Maßnahme verfolgte den Zweck, durch das Entfernen der entstandenen Anlandungen die Abflussverhältnisse im Niklasgraben wieder herzustellen.

Die Arbeiten umfassten die Entfernung der Anlandungen mittels eines Schreitbaggers zur Herstellung des ursprünglichen Regulierungsprofils über eine Gesamtlänge von rd. 715 lfm. Das dabei anfallende Räumgut wurde auf den angrenzenden Flächen aufgebracht und planiert, wobei ein Teil des Materials längs des Bauloses verführt werden musste, da eine Lagerung des Materials seitlich nicht überall möglich war. Die Arbeiten wurden von der österreichischen Seite im September 2017 durchgeführt.

### **Befund:**

Am heutigen Tage wurden die fertig gestellten Arbeiten von den Experten beider Seiten besichtigt und dabei deren fachgerechte Ausführung festgestellt.

Im Zuge der Arbeiten stellte sich heraus, dass das Material auf den Auftragsflächen planiert werden muss, und die Böschungsfächen profiliert werden müssen.

Aufgrund der heutigen Überprüfung werden die durchgeführten Arbeiten als zwischenstaatlich kollaudiert erklärt.

### **Abrechnung:**

Die für die durchgeführten Arbeiten angefallenen Kosten werden wie folgt zusammengestellt:

Position	Beschreibung	Menge	EP	PP
<b>a. Tschechischer Abschnitt:</b>				
I. 1 .a	Profilgerechter Aushub	200	4.75 €	950.00
	2 Zuschlag für Verladen in ein Transportmittel, 20% des Preises der Pos. Ia	200	0.95 €	190.00
I.8.d	Verfahren von verladenem Aushubmaterial auf dem Landwege	200	2.28 €	456.00
I.6	Ausplanieren von deponierten Aushubmaterial	200	3.49 €	698.00
I.9	Profilieren von Böschungen, Gerinnen und Dämmen nach maschinell durchgeführten profilgerechtem Aushub und Schüttungen	640	1.09 €	697.60
VI.2	Bruttomittelohn für einen Hilfsarbeiter	32	36.02 €	1 152.64
				<b>€ 4 144.24</b>
<b>b. Gemeinsamer Abschnitt:</b>				
I. 1 .a	Profilgerechter Aushub	250	4.75 €	1 187.50
	2 Zuschlag für Verladen in ein Transportmittel, 20% des Preises der Pos. Ia	250	0.95 €	237.50
I.8.d	Verfahren von verladenem Aushubmaterial auf dem Landwege	250	2.28 €	570.00
I.6	Ausplanieren von deponierten Aushubmaterial	250	3.49 €	872.50
I.9	Profilieren von Böschungen, Gerinnen und Dämmen nach maschinell durchgeführten profilgerechtem Aushub und Schüttungen	790	1.09 €	861.10
VI.2	Bruttomittelohn für einen Hilfsarbeiter	32	36.02 €	1 152.64
				<b>4881.24</b>
	Kosten Abschnitt a			€ 4 144.24
	Kosten Abschnitt b			€ 4 881.24
	<b>Gesamtkosten</b>			<b>€ 9 025.48</b>

Auf Grund der Vereinbarung, dass im Zuge der Räumung der gemeinsamen Grenzstrecke auch der auf tschechischem Gebiet gelegene Abschnitt geräumt wird, werden die Kosten wie folgt auf die beiden Staaten aufgeteilt:

<b>Österreichischer Anteil</b>	
50% vom Gemeinsamen Abschnitt	€ 2 440.62
<b>Tschechischer Anteil</b>	
50% vom Gemeinsamen Abschnitt und 100% tschechischer Abschnitt	€ 6 584.86

Von den Gesamtkosten in Höhe von 9.025,48 EUR

entfallen auf die tschechische Seite laut Aufstellung 6.584,86 EUR.

Mit diesem Betrag wäre die tschechische Seite in der Bilanz der „Gemeinsamen Arbeiten“ zu belasten.

Für die österreichische Seite:

Für die tschechische Seite: